

Professionelle Projektplanung und Aufwandsschätzung



Beschreibung des Seminars

Das Seminar vermittelt eine praxisbewährte Vorgehensweise zum Erstellen einer verlässlichen Projektplanung und Vorkalkulation.

Die Teilnehmer lernen, wie ein Projekt strukturiert wird und erarbeiten einen Projektstrukturplan (PSP). Darauf aufbauend planen sie Arbeitspakete, Ressourcen, Termine und Kosten. Dabei erfahren sie, welche praxisbewährten Ansätze für die Schätzung von Aufwand und Kosten existieren und erhalten einen Überblick über die gängigsten Schätzmethoden und ihre Anwendungsbereiche. Bei Interesse kann insbesondere auf die für Softwareprojekte und Softwareentwicklungsprojekte geeigneten Methoden und deren Vor- und Nachteile eingegangen werden.

Danach wenden die Teilnehmer den Prozess der Aufwands- bzw. Kostenschätzung mithilfe der im Vorfeld ausgewählten Schätzmethode Schritt für Schritt an einem Beispiel an. Schwerpunkte dabei sind Qualitätskriterien für Schätzungen, Möglichkeiten zur Beschaffung von Basisdaten (z.B. Erfahrungswerte) und Hürden bei der praktischen Anwendung.

Sie erfahren weiterhin, welche Parameter der Projektvor- und -nachkalkulation im Detail notwendig sind und auf welche Art Schätzungen mit ermittelten Kosten in der Planung kombiniert werden können.

Nach dem Workshop sind die Teilnehmer in der Lage, das erlernte Verfahren sicher in der eigenen Projektpraxis anzuwenden (Praxistransfer).

Zielgruppe

Projektcontroller, Projektleiter, Multiprojektleiter

Voraussetzungen

Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement und -controlling sind hilfreich.

Inhalte des Seminars

Projektplanung:

- Projektstrukturplan (PSP) – Arbeitspakete
- Netzplan - Kritischer Pfad
- Aufwands- und Kostenplan
- Zeitplan
- Meilensteine und Meilensteinplanung
- Szenariotechnik bei der Planung

Parameter der Projektvor- und -nachkalkulation:

- Aufwandsarten / Kostenarten
- Externe Leistungen / interne Leistungen
- Beeinflussbarkeit von Kosten
- Verwendung von Planungsszenarien bei Schätzungen
- Ist-Erfassung von Aufwand und Kosten
- Restkostenschätzung und deren Möglichkeiten und Nutzen
- Earned Value Analysis (EVA)

Verfahren zur Aufwands- und Kostenschätzung:

- Sinn und Nutzen von Schätzungen
- Grundsätzliche Vorgehensweisen bei der Kostenplanung
- Überblick über Schätzmethoden, Anwendungsbereiche, Vor- und Nachteile
- Dreipunktmethode und Expertenschätzung
- Intuition und psychologische Fallen beim Schätzen

Methodik und Seminarunterlagen

Vortrag und praktische Übungen, Gruppenarbeit

Seminarunterlagen werden für jeden Teilnehmer zur Verfügung gestellt.

Dauer

1 Tag

Preis

690 Euro zzgl. MwSt. pro Person

Im Preis sind das Teilnahmezertifikat, die Seminarunterlagen, Getränke und das Mittagessen in einem umliegenden Restaurant enthalten.

Teilnehmerzahl

6 bis 12 Teilnehmer

Veranstaltungsort

Technologiezentrum TechBase, Franz-Mayer-Straße 1, 93053 Regensburg

Referentin



Betriebswirtin (VWA) Cornelia Niklas

hat langjährige Erfahrung als Projektmanagerin und Projektcontrollerin im IT-Bereich und im produzierenden Gewerbe. Als Fachautorin veröffentlicht sie regelmäßig Artikel rund um die Themen Projektmanagement, Führung und Controlling und hat an zwei Grundlagenwerken über Projektmanagement mitgewirkt. Zudem ist sie seit Jahren als freie Trainerin für verschiedene Institutionen tätig. Neben ihrer Tätigkeit bei der Eclipseina GmbH ist sie weiterhin als freie Trainerin und Fachjournalistin tätig.

[Stand: Februar 2018]